ÜBERSICHTSLAGEPLAN

A Planzeichen als Festsetzung

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

SO PV — Sondergebiet nach § 1 Abs. 1 Nr. 12 und § 11 BauNVO: Zweckbestimmung: Photovoltaiknutzung zur Erzeugung elektrischer Energie

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

GRZ 0,5 — Grundflächenzahl GRZ

GR 200 m²/ 250 m² — Größe der maximal zulässigen Grundfläche GR für Gebäude (Gesamtfläche) in m² Trafostationen 200 m², Batteriespeicher 250 m²

TH = 4,0 m — maximale Höhe der Gebäude in m (Traufhöhe) der Trafostation (als Fertigbeton-Containerstation), max. 4,0 m über tatsächlicher Geländeoberfläche bei Mitte Gebäude

H_M = 3,5 m — maximale Höhe der Module (höchste OK der Module über tatsächlicher Geländeoberfläche bei Mitte Modultisch)

geplante Flächen der Modultische für Photovoltaik-Module

geplante Fläche für Trafostationen / Kundenübergabestation /Batteriespeicher

3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

Baugrenze i. S. v. § 23 Abs. 1 i. V. m. § 16 BauNVO (Aufstellung Module, Trafostation)

5. GRÜNFLÄCHEN

private Grünflächen

6. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT

Umgrenzung von Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft, Zweckbestimmung: Minimierungsmaßnahmen

Minimierungsmaßnahme:
Extensivierung des Wiesenbestandes im Süden, mit 2-maliger Mahd pro Jahr, 1. Mahd nicht vor 15.07. des Jahres, Einsaat einer gebietsheimischen Saatgutmischung des Ursprungsgebiets 19 mit hohem Kräuteranteil (größer 50 %), Aushagerungsmahd; Verzicht auf Düngung, Pflanzenschutz und sonstige Meliorationsmaßnahmen; Abtransport des Mähguts von der Fläche

Minimierungsmaßnahme:
Obsthochstämme mit extensiver Wiesenentwicklung

Minimierungsmaßnahme:
Wurzelstock- bzw. Totholzhaufen und/oder Steinhaufen aus Grobmaterial, Kantenlänge 200-400 mm, feinerdefrei, mit jeweils mindestens 3 m³ Volumen

7. SONSTIGE PLANZEICHEN

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplans

Art der baulichen Nutzung	
Grund-flächenzahl	Größe der max. zulässigen Grundfläche für Gebäude (Gesamtfläche)
max. Höhe der Modultische	max. Höhe der Gebäude

Nutzungsschablone

B Planzeichen als Hinweis

vorhandene Flurgrenze

1507 — vorhandene Flurnummer

geplante Einzäunung, Tor

geplante Zufahrt

vorhandenes Gehölz

vorhandene Einzelgehölze

vorhandener Flurweg

Grenze des Landschaftsschutzgebiets

20m Anbauverbotszone zur Staatsstraße

490 — Höhenlinien in m NN

Endstrommast mit 10 m Anbauverbotszone, 20-kV-Freileitung mit beidseitigem Schutzbereich

Verfahrensvermerke:

1. Der Marktrat des Marktes Kohlberg hat in seiner Sitzung vom ..... die Aufstellung des Bebauungsplanes Sondergebiet "Solarpark Im Haunried" mit integrierter Grünordnung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen. Der Aufstellungsbeschluß wurde am ..... ortsüblich bekanntgemacht.

2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom ..... hat in der Zeit vom ..... bis ..... stattgefunden.

3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB für den Vorentwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom ..... hat in der Zeit von ..... bis ..... stattgefunden.

4. Zu dem Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom ..... wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis einschließlich ..... beteiligt.

5. Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom ..... wurde mit der Begründung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis einschließlich ..... öffentlich ausgelegt.

6. Der Marktrat des Marktes Kohlberg hat in seiner Sitzung vom ..... den Bebauungsplan in der Fassung vom ..... gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.
Kohlberg, den .....

..... (Siegel)
Gerhard List
Erster Bürgermeister

7. Ausgefertigt
Kohlberg, den .....

..... (Siegel)
Gerhard List
Erster Bürgermeister

8. Der Satzungsbeschluß wurde am ..... gemäß § 10 Absatz 3 Halbsatz 2 BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Der Bebauungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Bebauungsplan ist damit in Kraft getreten. Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 S.1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und die §§ 214 und 215 BauGB wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.

Kohlberg, den .....

..... (Siegel)
Gerhard List
Erster Bürgermeister

MARKT KOHLBERG
MARKTPLATZ 1
92702 KOHLBERG

PROJEKT: **VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN MIT GRÜNORDNUNG SONDERGEBIET "SOLARPARK IM HAUNRIED"**

PLANINHALT: **Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan**

PLAN-NR.: 02 / 585

MASSSTAB: 1 : 1000 / 1 : 5.000

DATUM: 02.05.2023

GEÄNDERT:

BEARBEITET: G. Blank

GEZEICHNET: M. Völkel

UNTERSCHRIFT:

BLANK & PARTNER MBB
LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
MARKTPLATZ 1, 92536 PFREIMD
TEL.: 09606 / 91 54 47 FAX.: 09606/ 91 54 48
eMAIL: info@blank-landschaft.de
www.blank-landschaft.de

BLANK Landschaftsarchitektur und -planung